

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

	1	0	1
--	---	---	---

Teilgebiets-Nr. (soweit vorhanden)

0	1
---	---

ID-Habitatfläche

5	0	0	0	2
---	---	---	---	---

(im 1. Feld bei den komplexen Habitatflächen in Jagdhabitaten des Gr. Mausohr eine 5 oder ggf. eine 4 für Habitatentwicklungsflächen eintragen, dann lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet lt. Geodaten, vom Gesamt-Auftragnehmer zu vergeben)

Gebietsbezeichnung: Schloßsteichgebiet Klitten

MTB/TK25(N)-Nr. - Quadrant:

1.	4	6	5	3	-	2
2.					-	

3.					-	
4.					-	

5.					-	
6.					-	

Erläuterungen zur Abgrenzung und Beschreibung der Habitatfläche (Topographische Karte mit Abgrenzung der Habitatfläche bzw. Arterfassungseinheiten als Anlage(n) beifügen:

Gesamtgebiet mit Ausnahme der freien Wasserfläche bzw. der nicht gehölzbestandenen Röhrichtflächen sowie der größerflächigen Grünländer im Osten des Gebietes

Lage der Habitatfläche in Bezug zum SCI:

innerhalb

☒

außerhalb

☐

Art des Habitats (lt. Referenzliste)

	J	H
--	---	---

Größe der Habitatfläche (m²)

1.334.102

Beeinträchtigungen:

(unmittelbare bzw. mittelfristig absehbare) keine wesentlichen Beeinträchtigungen erkennbar

Art der Beeinträchtigung

(Code lt. BfN-Referenzliste Gefährdungsursachen)

--	--	--	--

--	--	--	--

--	--	--	--

--	--	--	--

Habitaterfassung: Siehe artbezogenes „Datenblatt Habitaterfassung“ mit der artspezifischen Referenzliste von Habitaterfassungsparametern.

Bearbeiter (Name, Vorname):

I. [REDACTED] . [REDACTED],

Straße/Nr.:

lutra - Gesellschaft für Naturschutz und landschaftsök. Forschung gBR.
Förstgener Str. 9,

PLZ/Ort:

02943 Boxberg OT Tauer

Telefon:

035895 - 50389

e-mail:

lutra-lausitz@t-online.de

Datum:

05.07.2010

Unterschrift:

[REDACTED]

101002

50002

Kennzeichnende Biotoptypen				
in ¹ an ²	Code	Bezeichnung ³	in ¹ an ²	Code
	01.	WÄLDER UND FORSTEN		
	01.01.000	Bruch-, Moor- und Sumpfwälder		
	01.01.100	Bruchwald		
	01.01.200	Moorwald		
	01.02.100	Weichholzauwald (Weiden-Auwald)	4	x
	01.02.200	Hartholzauwald (Eichen-Eschen-Ulmen-Auwald)		
	01.02.300	Erlen-Eschen-Wald der Auen und Quellbereiche		
	01.03.000	Laubwälder trockenwarmer Standorte		
	01.04.000	Schlucht- und Blockschuttwälder		
	01.05.200	Eichen-Hainbuchenwald		
	01.05.300	Bodensaurer Buchen(misch)wald		
1 5	x	01.07.000 Laubholzforste		
	01.08.000	Nadelholzforste		
2 6	x	01.08.100 Kiefernforst	x	
	01.08.200	Fichtenforst		
	x	01.08.300 Kiefern-Fichten-Forst		
	01.08.600	Sonstiger Nadelholzforst		
3 5	x	01.09.000 Laub-Nadel-Mischforste		
	01.09.100	Fichten-Buchen-Forst		
	01.09.200	Kiefern-Eichen-Forst		
	01.09.300	Kiefern-Buchen-Forst		
	01.09.400	Sonstiger Laub-Nadel-Mischforst		
	01.10.100	Vorwald(stadien)		
	02.	GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE		
5	x	02.01.110 Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch		
	02.01.120	Weiden-Auengebüsch	1	x
	02.01.200	Gebüsch frischer Standorte		
	02.01.300	Gebüsch stickstoffreicher ruderaler Standorte		
	02.01.400	Trockengebüsch		
2	x	02.02.100 Feldhecke		
2	x	02.03.200 Feldgehölz		
8	x	02.03.400 Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe	2	x
	03.	FLIEGEWÄSSER		
	03.01.000	Quellen und Quellbereiche		
	03.02.000	Bäche		
	03.03.000	Flüsse		
	03.04.100	Graben		
	03.04.200	Kanal		
	03.05.000	Zeitweilig trockenfallende Schlammlflächen mit Pflanzvegetation		

Kennzeichnende Biotoptypen				
in ¹ an ²	Code	Bezeichnung ³	in ¹ an ²	Code
	09.	FELS-, GESTEINS- UND ROHBODENBIOTOPE		11. SIEDLUNGSBEREICHE, INFRASTRUKTUR- UND INDUSTRIEANLAGEN
	09.01.000	Höhlen und Stollen		11.01.100 Innenstadtbereich
	09.02.000	Felsbildungen, Block- und Geröllhalden		11.01.200 Block-, Blockrand- und Zellenbebauung
	09.03.000	Offene Binnendünen		11.01.330 Neubaugebiet
	09.04.000	Steilwände aus Lockergestein		11.01.400 Wohnsiedlung
	09.05.200	Vegetationsarme Kies- und Schotterfläche	x	11.01.500 Dörfliche Siedlung
				11.01.600 Einzelanwesen (Sonstiger Gebäudekomplex)
	09.06.000	Abbauflächen und Aufschüttungen		11.01.610 Burg, Schloss, Kirche, Kloster, Gut
	09.07.000	Wege, Steinrücken, Natursteinmauern		11.01.620 Ruine
				11.01.630 Sonstiges Einzelanwesen
	10.	ACKERLAND, GARTENBAU UND SONDERKULTUREN		11.02.000 Industrie und Gewerbe, Ver- und Entsorgungsanlagen
x	10.01.000	Ackerland		11.02.200 Sonstige (öffentliche) Grünanlagen
	10.01.100	Extensiv genutzter widkrautreicher Acker		11.03.000 Grün- und Freiflächen
	10.01.200	Intensiv genutzter Acker		11.03.100 Parkanlage
	10.01.300	Wildacker		11.03.420 Kleingartenanlage
	10.01.400	Ackerbrache		11.03.500 Friedhof
	10.02.000	Obstplantage		11.05.000 Anthropogen genutzte Sonderflächen
	10.03.000	Streuobstwiese		
	10.04.000	Weinberg		12.00.000 Sonstige Biotope

1) in = Biotoptypen im Gebiet mit % Angabe bezogen auf den Flächenanteil in der Habitatfläche: Die kennzeichnenden Biotoptypen im Gebiet dürfen in der Summe nicht größer als 100% sein.

2) an = angrenzende Biotoptypen: nur ankreuzen

3) bei Sammelbezeichnungen gegebenenfalls zutreffendes unterstreichen

Gebiets-Nr. (lt. Landesmelde­liste)

1

0

1

ID-Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5

0

0

0

2

Angaben zum Jagdhabitat

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Nachweishäufigkeit in der Habitatfläche (Gesamtzahl mittels Detektor, in Nistkästen, Netzfängen oder sonstiger nachgewiesener Tiere)	Anzahl	3	2 akustische Nachweise 1 Nachweis mit Netzfang
Präsenz von trächtigen / laktierenden Weibchen oder Jungtieren	Ja/Nein	nein	

Raum für Erläuterungen:

Bearbeiter (Name, Vorname):

lutra - Gesellschaft für Naturschutz und landschaftsökol. Forschung gBR.

Straße/Nr.:

Förstgener Str. 9,

PLZ/Ort:

02943 Boxberg OT Tauer

Telefon :

035895 - 50389

e-mail:

lutra-lausitz@t-online.de

Datum:

05.07.2010

Unterschrift:

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

1 0 1 ---

ID-Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5 0 0 0 2

Angaben für jede Teilfläche in der Jagdhabitatfläche:

lfd. Nr. Teilfläche	ID-Teilfläche (1. Ziffer eine 9, dann vierstellige Nummer lt. Geodaten als lfd. Nr. entsprechend den sonstigen Habitatflächen insgesamt im Gebiet)	Teilflächengröße (Größe der abgegrenzten gehölzbestockten Teilfläche)	Vorrat an unterwuchsarmen Beständen (grob ableitbare Flächengröße strukturell als Jagdhabitat geeigneter unterwuchsarmer Bestände mit schwächeren bis mittleren Baumhölzern im Alter von 60 – 120 Jahren in der Teilfläche)	Vorrat an baumhöhlenträchtigen Altbeständen >100 Jahre (grob ableitbare Flächengröße von Laub- u. Mischwaldbeständen mit Bestandesalter >100 Jahre in der Teilfläche, bei nachweislicher Nutzung ggf. auch von Kiefernalthölzern) auch Kiefern- Althölzer!
		m ²	m ²	m ²
1	90002	1.334.102	176.405	118.123

Raum für weitere Anmerkungen zu den einzelnen Teilflächen:

Bearbeiter (Name, Vorname):

lutra - Gesellschaft für Naturschutz und landschaftsökol. Forschung gBR.
Förstgener Str. 9, PLZ/Ort: 02943 Boxberg OT Tauer

Straße/Nr.:

Telefon :

035895 - 50389

e-mail:

lutra-lausitz@t-online.de

Datum:

05.07.2010

Unterschrift:

e

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

1	0	1	---		
---	---	---	-----	--	--

ID-Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5	0	0	0	2
---	---	---	---	---

Angaben zur Jagdhabitatsfläche (gesamt)

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Waldbestockte Fläche (summarisch über alle Teilflächen innerhalb der komplexen Habitatfläche; entspricht 100 % und stellt somit die potenziell verfügbare Fläche an Wald-Jagdhabitaten der aktionsraumbezogenen Habitatfläche dar)	m ²	1.353.387	(auch gehölzbestockte und verbuschende Uferbereiche bzw. Röhrichte des Schloßteiches)
Flächenanteil unterwuchsarmer Bestände (Anteil strukturell als Jagdhabitat geeigneter unterwuchsarmer Bestände mit schwächeren bis mittleren Baumhölzern im Alter von 60 – 120 Jahren bezogen auf den Gesamtwaldbestand in der komplexen Habitatfläche)	%	13,02	(Auswahl nicht nach Bestandesalter, sondern nach Begehung der relevanten Gebietsteile)
Vorrat an baumhöhlenträchtigen Altbeständen >100 Jahre (bezogen auf den Gesamtwaldbestand in der komplexen Habitatfläche)	%	8,85	
Flächenanteil der Habitatfläche in Entfernungszone 0-15 km (Entfernungszone zur nächsten bekannten Wochenstube)	%	100	
Flächenanteil der Habitatfläche in Entfernungszone 0-20 km (Entfernungszone zur nächsten bekannten Wochenstube)	%	100	
Flächenanteil der Habitatfläche in Entfernungszone >20 km (Entfernungszone zur nächsten bekannten Wochenstube)	%	100	

Raum für Eintragungen und Erläuterungen zu allen nur rein verbal einzuschätzenden sonstigen Parametern gemäß den Vorgaben im artspezifischen Kartier- und Bewertungsschlüssel:

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

lutra - Gesellschaft für Naturschutz und landschaftsök. Forschung gBR.

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: 02943 Boxberg OT Tauer

Telefon : 035895 - 50389 e-mail: lutra-lausitz@t-online.de

Datum: 05.07.2010 Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

	1	0	1	---		
--	---	---	---	-----	--	--

ID-Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

5	0	0	0	2
---	---	---	---	---

Bewertungsschema „Jagdhabitatfläche“

2. Habitat				Bemerkung
Parameter-Bezeichnung				
Waldverbund	<input checked="" type="checkbox"/>	b	c	
Vorrat an unterwuchsarmer Beständen	a	<input checked="" type="checkbox"/>	c	
Vorrat an baumhöhlenträchtigen Altbeständen >100 Jahre	a	<input checked="" type="checkbox"/>	c	
Gesamtbewertung Zustand des Habitats	A	B	C	

3. Beeinträchtigung				Bemerkung
Parameter-Bezeichnung				
Forstliche Nutzung	<input checked="" type="checkbox"/>	b	c	
Insektizideinsatz	<input checked="" type="checkbox"/>	b	c	
Fragmentierung durch Verkehrsstrassen	<input checked="" type="checkbox"/>	b	c	
sonstige Beeinträchtigungen	<input checked="" type="checkbox"/>	b	c	
Gesamtbewertung Beeinträchtigung	A	B	C	

**Gesamtbewertung
des Erhaltungszustandes**
(gemäß Aggregationsregeln)

B

(A, B oder C)

**gutachterliche Abweichung vom
Bewertungs- / Aggregationsschema**

--

weil (verbale Begründung):

Bemerkung (verbale Begründung bei gutachterlicher Abweichung vom Bewertungs- / Aggregationsschema zwingend erforderlich):

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

lutra - Gesellschaft für Naturschutz und landschaftsök. Forschung gBR.

Straße/Nr.: _____ **PLZ/Ort:** _____

Förstgener Str. 9, 02943 Boxberg OT Tauer

Telefon: _____ **e-mail:** _____

035895 - 50389

lutra-lausitz@t-online.de

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

05.07.2010